



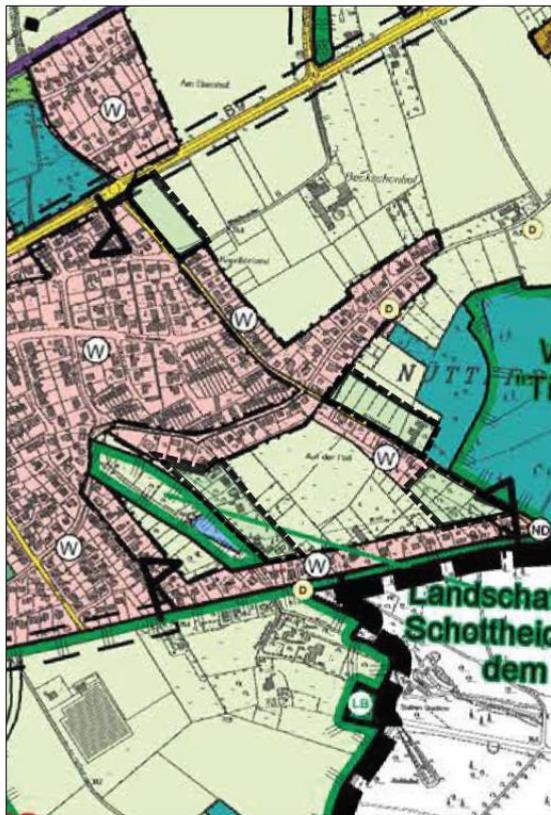
## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Kranenburg

Der Rat der Gemeinde Kranenburg hat in seiner Sitzung am 30.04.2020 gemäß § 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V. mit § 2 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der zur Zeit geltenden Fassung, den Aufstellungsbeschluss zur 44. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kranenburg, Ortsteil Nütterden (Bestandsanpassungen Nütterden), gefasst. Gleichzeitig hat der Rat beschlossen, die Öffentlichkeit über die Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zu unterrichten. Die vorgenannten Beschlüsse werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

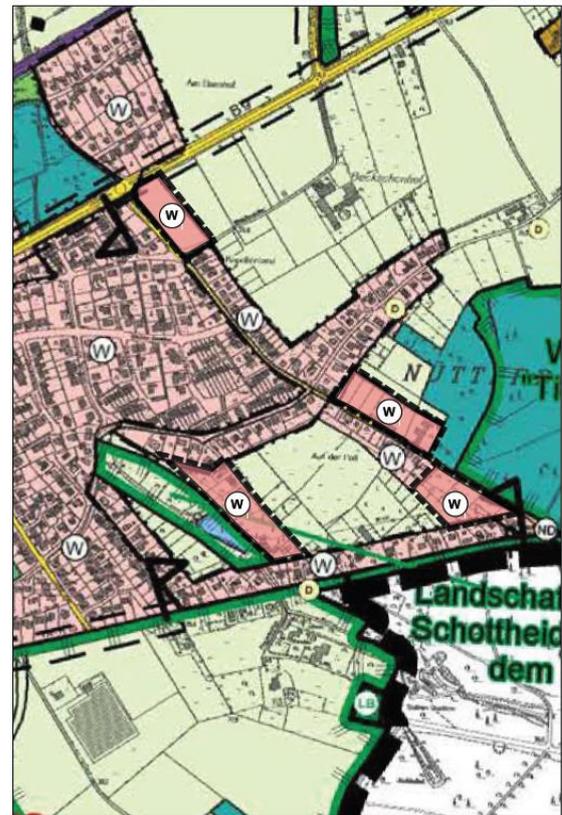
Der Änderungsbereich gliedert sich in vier in der Ortslage Nütterden gelegene Teilbereiche. Drei Teilbereiche grenzen an die Straße „Schaafsweg“ und ein Teilbereich an die Straße „Auf dem Poll“. Die Lage ist den nachstehenden Planausschnitten zu entnehmen:

### 44. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kranenburg

**Alte Darstellung** (derzeit rechtswirksam)



**Neue Darstellung** (44. Änderung)



Ziel der Flächennutzungsplanänderung ist es, den Flächennutzungsplan an den tatsächlichen Bestand anzupassen und damit eine aktualisierte Plangrundlage zur Sicherung der städtebaulichen Ordnung herbeizuführen. Änderungsinhalt ist entsprechend den tatsächlichen Verhältnissen die Änderung der Darstellung von „Fläche für die Landwirtschaft“ in „Wohnbaufläche“.

Neben dem Vorentwurf der Planfassung stehen der Vorentwurf der Begründung einschließlich des Umweltberichtes zur Verfügung.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird im Bauamt der Gemeinde Kranenburg, Rathaus, Klever Str. 4, Zimmer 1.17, in der Zeit vom **19.05.2020** bis **19.06.2020** (einschließlich) während der Dienststunden (montag- bis freitagvormittags von 8.30

Uhr bis 12.30 Uhr, montag- bis mittwochnachmittags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstagnachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) durchgeführt. Dabei wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich unterrichtet. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Aufgrund der Corona-Pandemie ist aus Gründen des Gesundheitsschutzes eine vorherige Besuchsanmeldung per E-Mail unter [rathaus@kranenburg.de](mailto:rathaus@kranenburg.de) oder telefonisch unter 02826/79-64 sowie das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske (s.g. Alltagsmaske) erforderlich. Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Entwurf der vorgenannten Bauleitplanung sowie die weiteren Anlagen werden parallel im Internet unter „<https://www.kranenburg.de>“, Rubrik: Bauen&Wirtschaft / Bauleitplanung / Flächennutzungsplan / Änderungen eingestellt sowie im zentralen Internetportal des Landes unter „<https://uvp-verbund.de/nw>“ zugänglich gemacht.

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis gem. § 7 (6) Gemeindeordnung (GO.NRW)

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kranenburg, den 04.05.2020

Der Bürgermeister  
-Steins-